

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 8 (1945-1946)
Heft: 1-3 [i.e. 4-6]

Artikel: D'Wärch vom Karl Grunder
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-181033>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

D'Wärch vom Karl Grunder

Theaterstück u Volksliederspil.

1. **È böse Geischt**, urufgfuehrt vo de Gsangvereine Großhöchstette 1903. - Vierti Uflag i neuer Fassig.
2. **Bärewirts Töchterli**, urufgfuehrt vom Dramatische Verein Großhöchstette 1905. - Füfti Uflag i neuer Fassig.
3. **Bode Hanslis Verlobig**, urufgfuehrt vom Männerchor Großhöchstette 1906. - Sächsti Uflag vergriffe.
4. **D'Stöcklichrankhit**, urufgfuehrt vo de Gsangvereine Großhöchstette 1907, die neu Fassig dür ds Heimatschutz-Theater Bärn 1917. Füfti Uflag.
5. **Waldmarch**, urufgfuehrt vom Dramatische Verein Großhöchstette 1908. Füfti Uflag i neuer Fassig.
6. **I der Gnepfi**, urufgfuehrt vo de Gsangvereine Großhöchstette 1909. Vierti Uflag.
7. **En Abesiz**, Volksliederszene, urufgfuehrt vo de Gsangvereine Großhöchstette 1911. Dritti Uflag.
8. **Der Schmied vo Höchsette**, urufgfuehrt vom Dramatische Verein Großhöchstette 1912. Zweitü Uflag i neuer Fassig.
9. **Hohwacht**, urufgfuehrt vom Dramatische Verein Großhöchstette 1914. Zweitü Uflag.
10. **Heimatsfang**, Volksliederspil, urufgfuehrt vom Bärner Männerchor 1919. Dritti Uflag.
11. **En Abesiz by Grabe Jöggu**, Jodelliederszene, urufgfuehrt vom Aemmitaler Jodlerklub Stalden 1916.
12. **'s Breneli am Thunersee**, Volksliederspil, urufgfuehrt vom Bärner Männerchor 1925.
13. **Der Ruetehof**, urufgfuehrt vom Männerchor Madiswil 1928.
14. **Der Git-Tüüfel**, urufgfuehrt vom Männerchor Hasle-Rüegsau 1929. Dritti Uflag.
15. **D'Wättertanne**, urufgfuehrt vom Turnverein Bümpliz 1931.
16. **D'Wybermühli**, Volksliederspil i 3 Bilder, urufgfuehrt vom Bärner Männerchor 1933.

17. **D'Ufrichti**, urufgfuehrt vom Dramatische Verein Großhöchstette 1938.

18. **D'Filmhelde**, urufgfuehrt vom Heimatschutz-Theater Bärn 1945.

Gschichtebüecher.

1. **Tröschтели**, 1926 im Verlag Benteli AG., Bärn-Bümpliz, dritti Uflag bym A. Francke AG., Bärn.

2. **Os Wätterloch**, Bilder u Begäbeheiten us der Mobilisationszyt, 1928 im Verlag Benteli AG., Bümpliz, zweiti Uflag bym A. Francke AG., Bärn.

3. **Hammegg=Lüt**, 1930 im Verlag Benteli AG., Bümpliz.

4. **Göttiwyl**, vo mene Dörfli u syne Lüte, 1940 im Verlag A. Francke AG.

Liedertärte.

1. **Heimehglüt**, vertont vom J. R. Krenger un o vom Hedy Schmalz.

2. **Lufchtig sy**, gsetzt vom J. R. Krenger.

3. **Me läbt ja numen einischt**, gsetzt vom Felix Löffel.

4. **Tanzsunndig**, gsetzt vom Felix Löffel.

5. **Thunersee Lied**, vertont vo O. Schmalz u E. Pfister.

6. **Schwinger Lied**, vertont vo O. u H. Schmalz.

7. **Maietag**, vertont vom Hedy Schmalz.

8. **Bärnermeitschi-Röseli**, vertont vom Hedy Schmalz.

9. **Schwyzerland, o Heimatland**, vertont vom Otto Kreis.

10. **Bärnerland, Grüeß Gott**, vertont vo O. u H. Schmalz.

11. **Sunndig**, vertont vom Hedy Schmalz.

12. **Bärnerland, bhüet Gott**, vertont vom J. R. Krenger.

Verdankung. Mir danken allne Mitarbeiter und allne Inserente härzlech, won üs ghulfe hei, au d „**Karl Grunder Nummer**“ so richhaltig und guet uszstatte. Das macht üs Freud und Muet.

Verlag und Redaktion „Schwyzerlüt.“